



## WIE ERREICHEN SIE UNS?

### Ambulanter Hospiz- und Palliativ-Beratungsdienst

**Irmela Bäßner**

Krankenschwester, Palliative-Care Fachkraft  
 Tel. 0461 / 50 323 63

**Ramona Grau**

Dipl. Sozialpädagogin und Trauerbegleiterin  
 Tel.: 0461 / 50 323 62

**Regina Schütz**

Krankenschwester, Palliative-Care Fachkraft  
 Tel. 0461 / 50 323 61

## HIER FINDEN SIE UNS



**Spendenkonto Nr. 56340**  
 Nord-Ostsee-Sparkasse, BLZ 217 500 00



## Ambulanter Hospiz- und Palliativ- Beratungsdienst

Träger der Katharinen Hospiz am Park gemeinnützigen GmbH





## Was ist der Ambulante Hospiz- und Palliativ-Beratungsdienst?

Der Ambulante Hospiz- und Palliativ- Beratungsdienst (AHPBD) ist neben der Palliativstation und vielen Säulen ein weiterer Aufgabenbereich des Katharinen Hospiz am Park.

Zum Ambulanten Hospiz- und Palliativ-Beratungsdienst gehören:

- Drei hauptamtlich tätige Mitarbeiterinnen, eine Sozialpädagogin und zwei Krankenschwestern, die beraten, begleiten und koordinieren.
- 71 ehrenamtliche Mitarbeiter/innen, die durch Kurse für die Gesprächsführung und Begleitung vorbereitet sind.
- Drei Ärzte der Palliativstation, die dem AHPBD beratend zur Seite stehen können.

## Wie sieht die Unterstützung konkret aus?

- Erstbesuch
- Gespräche zur Entlastung der Patienten und deren Angehörigen
- psychosoziale Beratung und Begleitung
- palliativ-pflegerische, palliativ-medizinische und sozial-rechtliche Beratung
- Begleitung durch ehrenamtliche Mitarbeiter
- Sitzwachen in den Krankenhäusern, Pflegeheimen oder zu Hause

## Welche Kosten entstehen?

Die Betreuung ist für den Patienten und Angehörigen kostenlos!

## Zusammenarbeit mit der Palliativstation

Wenn es im Rahmen einer Tumorerkrankung zu Symptomen wie Schmerzen, Übelkeit, Luftnot u.a. kommt, besteht nach Absprache mit dem Hausarzt die Möglichkeit der Aufnahme auf die Palliativstation.

Diese hat folgende Aufgaben:

- Linderung von Symptomen wie Schmerzen u.a.
- ganzheitliche Pflege
- Lebensbeistand und Sterbebegleitung
- soziale Beratung
- Seelsorge
- Angehörigenbetreuung, Trauerbegleitung

Eine mögliche Entlassung in die häusliche Umgebung wird geprüft und unterstützt.